

# Wer teilt, gewinnt

Text und Musik: Johannes Schäfers, Paderborn  
(im Auftrag des Bonifatiuswerks der dt. Katholiken, 2014)

*Intro* = 180 D G A D G D A D

*Strophen* G D A D

1. Fünf - tau - send hat - ten Hun - ger, als sie bei Je - sus war'n.
2. "Ich muss bald von euch ge - hen", sprach Je - sus bei dem Mahl,
3. Heut ha - ben vie - le gar - nichts und an - de - re zu - viel.

G D A A<sup>7</sup>

1. Fünf Bro - te und zwei Fisch - e bot da ein Jun - ge an.
2. als er am letz - ten A - bend mit sei - nen Jün - gern war.
3. Das <sup>A<sup>74</sup></sup> al - le ge - nug ha - ben, wär doch ein su - per Ziel.

G D A D

1. Da lo - bte Je - sus Gott, und teil - te, was er hat
2. Da lo - bte Je - sus Gott, und teil - te Brot und Wein
3. Drum lobt wie Je - sus Gott, und teilt was er euch gibt.

G D A A<sup>7</sup>

1. und je - der war ver - wun - dert, denn al - le wur - den satt!
2. und sprach zu sei - nen Jün - gern: "So werd ich bei euch sein!"
3. Er gibt ge - nug für al - le, weil er auch al - le liebt!

*Refrain (ggf. Wechsel Vorsänger/ alle)* D

Da - rum hof - fen wir: WER TEILT, GE - WINNT!  
Da - rum le - ben wir:

G

Da - rum glau - ben wir: WER TEILT, GE - WINNT!  
Da - rum tei - len wir:

A

Da - rum han - deln wir: WER TEILT, GE - WINNT!  
Da - rum lie - ben wir:

*Zwischen- & Nachspiel* G D G A D

So wie Du lebst und liebst.  
Du teilst Dich an uns aus.